

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1943-113

Aufnahme-Datum: 15.06.2010

Gewässername: Ibitzgraben
Lage: Hühnerberg(Tribsees)
Straße: k.A.
sonstige Straße
Todfunde: 2

Gewässerstruktur

Gewässertyp: Vorfluter
Gewässerbreite [m]: 2,5
Gewässerverlauf: fast linear
Gewässertiefe [m]: 1
Gewässer-Profil: k.A.
trapezförmig
Fließgeschwindigkeit: ruhig fließend
Uferbefestigung: Keine Befestigung oder strukturarmes Ufer.

Störfaktoren: Flutungsgefahr , Böschung ungünstig für wandernde Tiere (zum Gewässer steiler und tiefer als Böschung zur Straße) , Ungünstiges 'Länge zu Durchmesser'-Verhältnis

Turbulenzen oder Turbulenzgefahr nach Regen usw. , Gefahr besteht, dass Fischotter die alte Ibitzgraben folgen und dort über das von Reh und Wildschwein niedergedrückte Zaun wechseln. Dann sind Irrläufer auf der Landesstraße möglich

sonstige Störfaktoren: Knick im Gewässerverlauf. Gefahr, dass Otter den kürzesten Weg wählen , Uferlinie verengt oder wird vom Bauwerk unterbrochen



Durchlass vollständig geflutet?

Brückenstruktur

Brückentyp: Maulprofil
Durchlaß Durchmesser: k.A.
Lichte Breite [m]: 1,8
Lichte Höhe [m]: 1
Brückenlänge [m]: 9
Bermen-Anzahl: keine
Bermenform: keine
Bermen-Neigung: keine
Bermen-Breite [m]: keine
keine
Bermen-Verfügbar: keine
keine

Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt
Straßenbreite: 4,5
Straßenführung: k.A.
Straßen-Dammhöhe [m]: 2
Beleuchtung: keine

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1943-113

Aufnahme-Datum: 15.06.2010

Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.
Kombinierte Brücken: keine kombinierte Brücke
Gewässerverbund: mehrere Gewässersysteme
mehrere Gewässersysteme
Passagemöglichkeit für:
Bottleneck:
Fähengebiet:

Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch
Verkehrsdichte: gering
Brückenindex: 0,2
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

Priorität Festlegung: oberste Priorität

Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input checked="" type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input checked="" type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Dieser Durchlass stört die sichere Querung auch im Bereich der Landesstraße, weil es bei hohen Wasserständen zu Überquerungen kommen kann und Irrwanderungen der L19 hinauf (trotz des hohen Böschungswiderstandes) nicht ausgeschlossen werden können.

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 1943-113

Aufnahme-Datum: 15.06.2010

Fotos

Nr.: 1943-113_001_go.JPG

